Merseburger Correl

Cefectut täglich nachmittags mit Ausnahme ben Sona-und Feiertage. — Bezugspreis: vierteifährlich 1,90 ML; durch den Boten fret ins Haus 2,10 ML; durch die Polt Lko ML einhold. Bestellgeld; durch unfere Bertreter auf dem Lande 2,40 ML Einhelmunner 10 Pfg.

' :--: Geschäftsftelle: Delgrube 9 :--:

:--: Fernipredjer Rt. 324. :-- 1

Angeigenpeis: Für die einspalfige Veiligelfe aber derse Kanun 20 VI., im Reliannebell 75 PI. Chiffreengelgen und Kachweisungen 20 PI. mehr. Plagvorfdriff ohne Kendind-Lickeit, Chlug der Angeigen-Annahme: 8 Uhr vermittage.

Mr. 67

Mittwoch den 20. Marg 1918

44. Jahrg.

an der gesamten Westfront. Gesteigerter Feuerkampf und rege Erkundungstätigkeit

Apidluf und Anfang.

entschoffenhein stand, die Verständigung ebenst schnell wie umschieft gerichten keine Gestellt der Westellt der Westellt der Verstellt der Ver

wöhnlich harte Worte; ein beulliches Zeichen da-für, daß nach diefer Seine hin an eine Berständigung im Augenblick nicht gebacht werden kann, daß vielmehr das Schickal seinen eisernen Weg geben muß.

Der Weltkrieg.

Ratifizierung bes Friedensvertrages mit Mugland.

de em. Enkagnamm meldet uns tiber den Beligkulg der Sow-jeks nach folgendes: Der vom Kongreß der Sow-jeks gefaßte Beligkulg über die Ratifüserung des Friedenss verinagers mit Deutigk den diktigke die Halkung des Rats den Rollksfommisser dei der Unterzeichnung des 1009 Aus der Zouskommitter der der über überzeichnung von-difmerglichen, Rußtand durch ein Ultimatum und durch Ge-walt aufgezwungenen Friederns und erflärte es als Pflicht ber arbeitenden Auflen, eine Miliz au Verteidigung des Bandes gegen imperalitische Ungehöfe zu aurähöten, zu welchem Zwode alle Pensonen beiderlei Geschlichtes eine

weichem Zweice alle Personen beiberlei Geschlachts eine mittikunische Ausbildung erhalten jollen.

Kad einer Stadhbinten Wasbung des "B. T." wird aus Wastan über den Verlauf des Sowieikonzusten Phebrung des Mostan über den Renlauf des Sowieikonzusten geneben: El sie ist der in einkunten de Einz ein hier den Arbeit der Arbeit gede er einem Abenbild über dem Arbeit der der der der Arbeit der Arb

Bu ben Friebensberhandlungen mit Rumauien

In den Friedenkoerhandlungen mit Kumäuren. Wie Budapester Vlätter ersafren, äußerte sich Waarshilom an nach seiner Kidtefr aus Jass wie folgt; Es ist mir klar, daß die Mettelmächte in ihren Frieden Sbedingungen noch erwas nach lassen missen warfteinlich auch tun werden. Konstanza ist für Bulgarien gerade werklos, dagegen für Rümänien wnentbehrlich. Auch bezüglich

Bestorabiens fann Deutschland nicht an jeinem Forderungen seithaften. Gleichzeitig erfarte Marghisman, daß, wenn er und seine Kartei die Regierung übernehmen, zur Ratifisierung bes Friedenkborritages zunächt einmal Neuwahlen vorgenommen wer-

Die Kämpfe an der Westfront.

Die Beute bes Borftoftes babifcher Truppen bei

Beaumont,

der bereits gestem gemeldet wurde, hat sich um einige Maschinengewehre. 11Schnelladegewehre und zahlreiches Bermpreche und Gasschutzgerät enhöht. Kusperdem wurden famtliche Atten des Babaillansstades mit wichsigem Inhalt erdoutet.

Rom Balkanfriegsschauplak

meldet der du ligarij die Generalftade. Im Cerna-bogen erneuerte die feindliche Artillerie beute vormitig ihr verstärktes Feuer gegen unstere Stellungen Unter dem Schupe dieses Jeuerd versichten immössische Infanterieabteilungen unstere Kosten ausgereifen, wurden iedoch mit Gemehr- und Bombenseure empfangen und ver-leden mit Gemehr- und Bombenseure empfangen und vergettweise auf beiden Serten bestiger. Im Süden der We-lafiha schog untere Artillerie zwei seindlich schog untere Artillerie zwei seindlich stugzenge ab, von denen eins hinter unseren Stellungen nördlich des Butsowiese niedersiel; der Flieger, ein Engländer, wurde

Ans dem Often.

Das Befreiungswert in Der Ufraine und in Finnland.

und in Finnland.

Aus dem Kriegspreschandsser in der Aus sin eine under Borgeben hin der Ust al in e entschrechen wichtige Glariden in Deiss missechilt. Elke under Deresbetach nom 14. Mäng andeutet, wurde Doess de unt joe Rade tot gefaßt. In Mehre bund zu eine Deresbetach nom 14. Mäng andeutet, wurde Doess de unt joe Rade tot dom Reiblag gestührten Statisch der öberreichijd-ungarischen Diwiston Bestonardsulleutmant von Zesten. Deutsche Bon Seiblag gestührten Statisch der Stetze der Diwiston Bestonardsulleutmant von Zesten. Deutsche Bostellung der Statische Bestonarschaft und der Statische Bestonarschaften und der Statische der Statische den Statische Bestonarschaften und der Statische Bestonarschaften der Statische Bestonarschaften der Statische Bestonarschaften Bestonarschaften der Statische Beston



Es brauft ein Ruf wie Donnerhall

durch alle deutschen Lande! Bon heute an gibt es nur einen Billen, eine Pflicht:

Ariegsanleihe zeichnen!



Erfolge ber finnifchen Regierungstruppen. Etylge ver junigen vegterungstruppen. Jach einem Telegramm an die Godholmer finnische Gesanbischen Telegramm an die Godholmer finnische Gesanbischen Telegram auch der Godholmer finnische Gesanbischen Telegram der Godholmer des Godholmersche Godholmer Godho

Reine deutsche Silfe für Die Weifruffen. Amtlich wird ans Berlin geneldet. Die Bitte der Weißruffen, die sich an Deutschland gewandt höben um deutsche Unterstützung dei der Wedersberischlung diere Inactifiene Zehlftändigteit, glaubt die deutsche Megierung nicht entsprechen zu können, da wir nach dem beutich-ruffticen Friedensbertrage verpflichtet find, jeg-liche Ugitation innerhalb der Großrußland augestandenen Grengen zu unterlaffen,

Bur japanifden Erpebition nach Gibirien. Aur japauichen Cypedition nach Sibirien,
Rach Ren Yorker Zederammen Korijer Zeitungen
ist die Rote Vilson an den Kongrey feriggestellt,
tie erflärt sieterlich, die Vereinigten Stauten
tomaten eine japanische Abtroin in Sibirien
nicht aufalfen.
Aus Totio meldet die Aktor Abah man den
Rehrechungen zwicken dem Kolifer und dem ehemaligen
Rimsterrostiedenten Die um a große Bedeutung beimeste.
Der Kaiser sonsertete in Totio mit dem Gelandten

Bom Seefriege.

Der Entente Schiffsranb in Holland.

Holland hat die Bedingungen angenommen.

Solland hat die Bedingungen angenommen.
Der holländisse Ministerdes Außern teilte in der Zweiten Kammer mit, das die niederländisse Keitung sis, entschlich in der Zweiten Kammer mit, das die niederländisse Keitung sis, entschlieben der Entente bezigliss der Überlassung von Sölifseaum teilweise anzunehmen, eine endgilitze Intwort sei noch nicht ertett. Botäusia habe man die Vorschlässe Geineter, das leine Truppen und tein Kriegs material auf den holländisch Seisenung habe ihrerfeits gesobert, das leine Truppen und tein Kriegsmaterial auf den holländisch Schlien die Kriegsmaterial auf den holländisch Schlien die Kriegsmaterial auf den holländisch Schlien ist die Kriegsmaterial von der Verlagen der Verlagen die Kriegsmater und der Verlagen die Kriegsmater von der Verlagen der

Den hollsindische Gesende in Weißengion hatte ein Den hollsindische Gesende in Weißen ab fat, die Zeinde-untungen den Entente an holland zu milden. Wissen erkärte hierauf, daß er seinen Standpunkt nicht anden könne, wie Entente gesende gesende unt die ein Roste mit kinne.

Meilter wird bienzu von M. T. B. noch einer "Titmes"=

Meldung berichbet: 460 000 Tonnen niederländissen Ghiffperaums sind umnibtelbar für ben bransatlan-tischen Berbehr verfügbar. Der niederländische Dampfor "Nieuwe Umischerdam" wird trogborn nach Enfahren können, da en under der Bedingung freier fahrt nach Amerika gekommen ist.

Politische Übersicht.

Rierreich-Ungarn. Der ungarische Wohltrechtsausschuß hat die Refornuorlage im ollgemeinen
mit ollen gegen eine Simme ange no mmen.

Rumäunen. Der Sosioter "Az Sil-"Berichterlichter
veröffentlicht eine Ausgerung der Mataretier bingarischen
Delegierten Tontschen und Momischion, wonach die Kriebensverdandbungen mit Rumänien zwar einen gluttigen
Verlauf nohmen, aber infolge unerwarteter Hubernischen
Verlauf nohmen, aber infolge unerwarteter Hubernische
Verlauf nohmen, aber infolge unerwarteter Hubernische
Verlauf und betrige Belenaritipung aussiel. Der Korrespondent erfährt nun; Das Hubernis bestand darin, das
gegen Uberesen. Warg gilt in ma erfolgen in Ausgebild, wurde
vom König in Underen umbsangen und wird bahreiten in Auflich und der Verlauf der Verlauf der Verlauf
von König in Underen empfangen und wird bahreichen in hat Marghild man nach Jasih tommen lassen Marghild und Muchanischen Marg gilt die Bedenftzet erbeten und ist nuch die und ihr erhach, ohn neues Ministerum au bilden. Marghildereirt, um mit dem Kertretern der Mittelmäche Fildlung an nehmen. Es baben eingehende Beprechungen tatspeinnden. Sonntag deren der Mittelmäche Fildlung an nehmen. Es baben eingehende Bebrechungen tatspeinnden. Sonntag deren der Mittelmäche Fildlung aus nehmen. Es baben eingehende Bebrechungen tatspeinnden. Sonntag deren der Mittelman aus ar zu das Auflirertin aus Aufleren ausgertagen,
um auf diese Beise des geschlossen lieben und hach nochmalagen
Kreine der Mittelen der Wendenbung tressen. — Mie
den Motter aus Auflirertin gest Aufleren ausgertagen,
um auf diese Beise des geschlossen kannten der kannten kannte

Stam, melde die engeliche Regierum denen in Generaliste ist. die Front algeben werbe. Gelechgebin erflöre die Front algeben werden den der Gerchebin erflöre die Front in die Gerchebin erflöre die Gerchebin der Gerche Gerchebin der Gerchebin

Deutschland.

— Rring Seinrich und Bring Ibalbert in Riga. Bie aus Riga berichtel wird, gestaltete sich die Karobe der deutlichen Truppen vor dem Verlind Beierd des Großen geiten großerigere Schautiefe. Ganz Niga vonr in trendiger Erregung. Der werte Plate und die angrengenen Sainer und Higgs weren ichnerz von Wentlichen. Kring Seinrich und Verlagen der der der Verlagen der Verlag

Gine baberiiche Auszeichnung für General Sixt bon — Eine kaherische Anszeichung für General Sizt von Arnium, Köping Androig pat dem General der Anauterie Kriedrich Sirt von Arnium, under dessen dem Anauterie Kriedrich Erupennerbände gestanden haben, das Grockfrein des Militär-Max-Kojephs-Ordens berlieben, General Sixt von Arnium ang befanntlig als Kommandeur unseres 4. Kords in den Krien.

— Jum Berdandsdireftor für den Berdand Krof-Berlin wurde Stackfreit für die de-Verstin mit 54 gegen 45. Stimmen die auf den hiskerienn Verstandsdireftor

Berlin wirde Schandsdirektor für den Berband GroßBerlin wirde Schadtert Risch de der Berlin mit bet gogen 45 Etimmen, die auf den disserigeren Berbandsdirektor Dr. Seieniger entfielen, zum Berbandsdirektor gewöhlt. Auberdem murten zwei neiße Bettel abgegeben. Wie in Kopenbagen berlantet, nebmen die denlich denistigen Ber-bandlungen in Kopenbagen berteifs de Ausliche net bentlingen diem für Deutschland und günstigen Ber-Berlanf, Sie berben in den nächten Lagen bereits been de eh ben.

. Die Nationalliberalen und die Alfbeutschen. Der Borifisende der nationalliberalen Neichstagsfracklinn, D. Straßmann, erfürft in den "Nationalliberalen Corresponden", außummen miet vier Fraktismsfoliegen Radmaß, Off, dijdlieftburg mit Studienden und der preußischen Land-

tagsabgeordneien Blantenburg, den Aus etrict aus dem Allbeutichen Berdand "angesichte der innerpolitischen Saltung und der unerhörten Kannpfesweis gegen die Kationalliberale Partei. Deren sich der von den Allbeutichen Berdand gegründete "Deutsche Zeichung" desichen Perdand der Verleibung gegründete "Deutsche Zeichung" desichen Perdand der Verleibung der Verleibung

Die Fortschrittliche Bolfspartei und der Fall Tirpik.

Graf Sleventslow idraibt fish in der "Deutschen Tageszeistung" Des Fringer, mund, um den Gnoßadminat von Tuptig von dem Blood wurd zu entschieften, den U-Boodbons wicht reitigesting getrug gefändert umb bernach dunch eine burge Frühlschieftig getrug gefändert umb bernach dunch eine burge Frühlscheneljung hit die Bürchung des U-Boodbrieges über-trebetene Sprinungen erneuert umb Entschieftigen bernach gemiten an haben. In wenigen Tagen hat er ein haben Dugenb durthet beiegt Mohre mundige gewindent. Der Mor-ligende der Deutschen Boterlandspartoi fühlt jüd gong be-nobens getronijen durch die Kriviti, der Beichstagade. Dr. Situ de in der Bereife am Blooten und Taten des fuilberen Schansigstendins des Reichsmanitegennis zulät.

Steinberger 1818 bei ambiebe iernogrammen gelbt en SchulgeBeitischapsteilung aussegeben moben in erhäufer bieden bracht, beite Steinberger beite Steinberger beite Steinberger beite Steinberger beite Steinberger beite Steinberger ber kontrien ber Rootlant au veröffentlichen Beitsprecht allegenen ber kontrien ber gebrechten beite Steinberger ber kontrien ber gebrechten Beitsprecht allegener ber kontrien bei gegen den pon einer Veriebt unterer Benfurverhältenisse juhr bann fort:

An gebe gelen eig nich die ein taut."

Seineit die, Erflärung des Reichslagsaße, Dr. von Schulze-Gewennist, Gegen diese unamschibaren Aussilfmungen vormögen alle Bemildungen des Grafen Reventleum und anderen Serolde der Deutschen Austrelandspartei und des Jerum von Titptig uichte aussauräckten.

Aus berächten Reichschagsfitzung vom 28. Februar verstient auch noch eine bedeutungsvolle Erflärung des Zeitungssollsen der Erflärungssollsen der Erf

28. Februar 1918 aber erklärbe Abg. Erzberger im Relichs-

"Herr von Timpih hat mit gegenüber nicht vor seche Monaten, sondern von ieche Wachen gesprochen, und zwar im Zanuar 1916."
Die Frounde vos Seran von Timpih soden hiernach alle Berwalassung, möglicht Jaurichfalkung zu üben anstatt dem Vertigenden der Verurie mit dem annohenden Namen Conderentung zu winden.

Parlamentarifches.

A Deutscher Reichsetag. (Sigung vom 18. Mänz.) Die Tagesordnung des Reichstages für Montag hat im leisten Augesträte der Schaften der Anderson der Aufliche Soniele den Augesträte der Verlegen der Aufliche Soniele den Verlegen der aufliche Soniele den Verlegen der Aufliche Soniele von der Auflich der Verlegen der Verlegen

ihm eigenen Berediantleit die Frage des Officiedens im Sinme der Reichstagsmehrsheit delprach. In dem, was sich im Osten vorlzieht, tönne man nicht einen Länderraute die blicken. Eine volchige Aufgade bleide, wie es uns ge-lenge, die Kantovoller mit uns auszuföhren und dem nach naturendig im Aufgland entliebender das ausguläufalten. Der mationale Charalter hat unsem Saaat und unser Reich jo goog gemach, und daran dürfen wir im eigenen Intenelle nicht rütbeln lassen.

Intenelle wicht nitteeln daljen.

A Im Alsgeornetenhaus ging am Montag die Stearerbeharte meiten, die leigtim obgetroden morden war. Radhem der Jentenmensol, Valid a er deftreutighe Stoarben der Zentrumensol, Valid a er deftreutighe Stoarben der Zentrumensol, Valid a er deftreutighe Stoarben der Stearerbeharte einstellichte Also, de iste ihr designentige und genindliche Stoardsfriffe and de Einstandent gefordert hatte, trat der tortheintlichte Also, de ist ein koffenurige und genindliche Stoardsfriffe an die Genseinden und in hauptomatique Stearerbeharten der Stearerbenoundenung ein. Sehr bewerden und sie von der Stearerbeharten und der Stearerbeharten der Stearerbeharten und der Stearerbeharten und der Stearerbeharten der Stearerbeharten und der Stearerbeharten der Stearerbeharten und der Stearerbeharten und der Stearerbeharten und der Stearerbeharten der Stearerbeharten und der Stearerbeharten u

Volkswirtschaftliches.

iber unfere wirtschaftlichen Zutunftsaufgaben bruch

Berantwortlicher Redafteur Frang Rösner in Merseburg

Drud und Berlag von Th. Rogner in Merfebere

Angeigen.
Sår die Aufnahmen der Angeigen an beitimmt vorgeichtiebenen Lagen abeit Albeit der die Auftragen der Albeit der der Auftragen der Auftragen der nach Möglichkeit beräcklichtigt.

Grügwurft auf Marke 36

am Mitiwoch den 20. März 1918, nachmitiags von 4—7 Uhr, Burgfte. Nr. 16: Nr. 5601—6900; An der Geifel 2: Nr. 6901—8200 Bertaufspreis: 1.2 Kfd. Grütwurh 50 Kfg.

Derfeburg, den 19. März 1918 Das städtische Lebensmittelamt. L. A. I. 433'18.

Ausgabe der Butter

am Sonnabend den 23. März 1918 Abgabe der Marten bis Donners

Arcisfettmarte und auf jede Arcisfettmarte und auf jede Aufahfettmarte (mit bem rote Aufarus K S und +) 50 gr Butter aum Treife von 31 Piennra 1918 Merseburg, Lebensmittelamt.

Ausgabe von Zwiebach für Rinder

Botton and the control of the contro

Sundeabmeldung.

JULIOTUNIETORIHA.

Alle in der Zeit vom 1. Oftober
1917 bis 31. Märy 1918 eingegengenen ober abgeldgriften Sunds
into bis iväteltens den 8. Upril b. 3;
im Boliseigeldgriftsimmer undbreub
ber Diemiffunden vom 8—1 Hib vormittage absumelber, wibrigenfalls die Steuer für die nicht abgemelbeten Ziere weiter zu entrichten ift.

Mostelburg. den 16. März 1918

erseburg, den 16. März 1918 ie **Bolizei-Berwaltung.**

Die Polizet-Verwaltung.
P. L. 1744-18.
Betanntmachung.
Annahme von Bestellungen auf verschiedene Water gretag den 22. März 1918, im Sichungesimmer der städtlichen Spartasse.
Geschäftliche Mittellung.
Werieburg, den 19. März 1918.
Das städtliche Eedensmittelamt.

2 Paar 5 jährige OstpreuBen 1,65—1,68 groß, auch einzeln, da runter eine tragende Rappstute, jo wie ein 4 jähr.

Beigler

stefen sum Bertauf.
W. Töpfer, Salle a. S.,
Bertinerstr. 7.

Sebrauchte Schulbücher

Nachruf.

Einen schweren und schmerzlichen Verlust hat das hiesige Domgymnasium durch den Tod des Herrn

Studienrat Wernel

erlitten.

Seit Michaelis 1891 hat er unserm Gymnasium angehört und schon vor dem Kriege und dann während der ganzen bisherigen Kriegszeit die Stelle des Direktors ver-sehen. Onne an sich selbst zu denken, hat er bis zum letzten Atemsuge seine gauze Kraft, seine ganze Person in den Dienst Gewissenbaftigkeit und die Treue seiner Pflichterfüllung wird er stets seinen Amtsgenossen als leuchtendes Vorbild in Erinnerung bleiben.

Merseburg, 18. März 1918.

Das Lehrerkollegium des Königlichen Dom-Gymnasiums. I. A.: Hoyer.

Nachlaß= und freiwillige Auktion.

Sounabend den 23. März d. 3, von vormittags 10 thyr an, werde ich im Gathof "zur grünen kinde" hier folgende Gegenftände öffentlich meistbietend versteigern

ifentlich meistbielend versteigen nd zwar:
18 ülfrei (neu), 2Sofa, 1 Aleider-schaftent, 1 Kommode mit Glas-auffah, 2 Tilde, 8 Stilhe, 1 Walderlich, 1 Schneidertisch, 2 Aähmalsinen, 1 Kidsentschaft, 1 Kidsentisch, 1 Biumentisch, 2 Kidsentisch, 1 Biumentisch, 2 Kidsentisch, 1 Binge-lampe, Geardinenholter, Bilder, Mipplachen und noch viel an-beres Hans und Rückengerät. Die Gegenklände ind gebrauch; aber in gutem Zustande.

Albert Franke, Auktionator.

hellgrauer Rinderwagen u verkausen Waner 28, 1 Tr.

Sitzbadewanne fausen oder zu leihen gesuch Rössen Nr. 4

Guterhaltener Sitz- u. Liegewager zu kaufen gesucht Griinestraße 4.

Fleischverkauf auf der Freibank findet am 20. Märf 1918

Merseburg, den 19. März 1918. L. A. I. 432/18. Das städtische Lebensmittelamt.

Landwirte!

Bergeßt nicht Eure Malchinen! Melbef sofort Eure Reparaturen an, da die Belchaffung von Ersaktellen längere Zeit in Anspruch nimmt. Auch von mir nicht bezogene Maschinen werden zur Reparatur angenommen.

Friedr. Pfeiffer, Landwirtschaftl. Maschinen und Gerüte Obere Breite Str. 16

Junge Hühner vertauft wegen Schlaftelle für Mädchen frei Buttermanget Unienfir. 4.

6000 Mark

auf lichere Sypothek (Feld oder Grundstück) sofort auszuleihen. Off. unter L. M. a. d. Exp. d. Bl. Möbliertes Zimmer an nur eren Herrn am 1. 4. 311 ver eten. Zu erfragen in der Exped. es Blattes.

MÖDI. Zimmer 1. April zu ver-moltteftr. 1, 1 Tr. 1. Kleine möbl. Stude mit Bett

Ein großer Lagerschuppen vermieten. Näheres bei R. Wiegand, Mälzerstr. 8.

Rleine Barterre, oder Hofwoh-nung von älterem, finderl. Ehepaar 3um 1. 7. 18 gelucht. Gefl. Off. unter W 3 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Besser möbl. Zimmer Rähe des Bahnhofes an besserei Herrn in besserem Hause sofort 31 permieten. Näheres in der Exped. d. Bl.

Gebrauchte Saulbüchet Füre Lyzeum, Al. 7, 6, 5 u. 4, sind zurernieren angenomment.
3u vernagen Wettenberg, Der-Altenburg 38.

Seine sauben für sonder Schlos für sofort kleines Logis, Stude, Aammer, Rüche, Breis, Weitenberg, Ober-Alltenburg 38.

Seine sauber Schlos für sofort kleines Logis, Stude, Aammer, Rüche, Breis, Weiten, Stude, Breis, Weitenberg, Ober-Alltenburg 38.

Seine sauber Schlos für sofort kleines Logis, Stude, Aammer, Rüche, Aammer, Rüche, Breis, Weiten, Stude, Beiten offen Weitenberg, Alltenburg 38.

Seine sauber Schlos für sofort kleines Logis, Stude, Aammer, Rüche, Breis, Weiten, Stude, Beiten offen Weitenberg, A. Stude, Breis, Weitenberg, Der-Alltenburg 38.

Möbl. Zimmer mit Andresegenh.

legen, gesucht. Angebote unser 1812
an die Exped. d. 20.

Sunges, anliändiges Bröwletn

ucht für 100rt ober pater gut

möblieries Jimmer mit elektrich

licht ober das. Rais Bandhol

ober Mart bewarugt.

Offeren unter ES 237 an die

Geldarisitelle d. 21.

od. 2 gut möbl. Zimmer Rähe Regierung zum 1. Mai evt. früher geucht. Elektr. Licht, größer Schreiblich, geräum. Aleiberichrant Bedingung.
Geft. Ungeb. an die Exp. d. Bl. unter Dr. D.

unter Dr. D.

Näcundl. Schlastelle für junges
Mäden gelucht. Nähe der Bahn bevorzugt.
Off. mit Preis unter G G an die Exped, d. Bl.
Mödl. Jimmer od. Schlastelle ickert av mitten gelucht.

ofort zu mieten gesucht. Offeren unter B B 10 an die

Für Bäcker Schieber u. Stangen angesommen. Karl Kalser, Gasthof Alte Post.

1 Brutapparat (Sartorius), gut erhalten und sicher brütend), verkauft Lehrer Rungich.

1 Souhmachergefellen

und 1 Rehrling
F. Steiner, Merfeburg,
Unter-Altenburg 1.

Zuverlässig. Geschirrführer tellt sofort bei hohem Lohn ein Leunaer Str. 21.

Gartenarbeiter u. Gartenarbeiterinnen

D. Rid. Chumann, Landschaftsgärtner, Sand 1, 1 Ar. Ein älteres zuverl. Mädchen um 1. April für **Naumburg** gesicht. Zu erfragen bei Just, Schmale Ste. 14.

Ein tüchtiges

Hausmädchen ucht bei hohem Gehalt Millers Soiel.

Suche fauberes Mädchen, velches Oftern die Schule verläßt, dom Lande bevorzugt. Fran Ciise Starke, Schloßgärinerei

ordentliche Arbeitsfrau Gärtnerei Krause.

Zeilungsträger (Ariegsinvalide oder Frau) für danernd gelucht. Mähares Geschäftsstelle des Correspondent



Bekanntmachung.

"Für den Abschuß des für das Militärbrieftaub Raubzenges werden solgende Belohnungen gemährt: Für einen Wandersalken 5 Mark "Beeber 5 fen Schäblichen

Reuregelung der Cieraufbringung für das Birtichafts jahr vom 1. März 1918 ab.

3ur Durchflihrung der Anordnung des Kreisausschusses Merseburg auch Berbrauch der Clet im Kreise Merseburg dem 22. Februar 1918 if sport ein Hinerkataster und dem Stande vom 1. März 1918 neu ansignischen ihnerkataster und dem Stande vom 1. März 1918 neu ansignischen ihnerkataster und dem Stande vom 1. In Metdeordruck augeben. In merben sind die am 1. März 1918 tattächlich dorchnaben gemeinen hinner. Die siehtem einentertenen Beränderungen ("Abgang und Ingang") sind erstmalig auf der Kückseite des Vordruckes und später ledergte socht und erstmalig auf der Kückseite des Vordruckes und später ledergte socht und einter ihner der Veränderung dem Magistrat — Eierstelle — zu meden.

(toespieler) Der Melbevordruck ift — ordnungsmäßig ausgefüllt und unter-ichriftlich vollgogen — innerhalb 3 Togen nach Empfang im Geschäftszimmer des Magistrats, Kathaus 2 Treppen Zimmer Nr. 23

abgugeben. Abholung durch fidbiffche Beauftragte erfolgt nicht. Hilhnerhalter, die einen Bordruck bis zum 20. März 1918 nicht er halten haben, haben dielen sofort in der Bolizelwache im Rathaus

anzuforbern.

Die Helbiteferung der auf Monat Wätz entfallenden Sier wird durch diese Meldung nicht aufgehalten.
Die schon legt für das neue Wirtschaftsjahr abgelieferten Sier werden und die gedamte Lieferungspilicht des laufenden Zahres angerechnet.

Den Hihnerhaltern geht ihöter noch besondere Nachricht zu, welche bestimmte Unsahl Eier im Wirtschaftsjahr 1918 von ihnen nach den bestiehenden Anordnungen aufzubringen it.

Merfehurg, den 18. März 1918.
L. A. N. 776.78
Der Wagistrat.

Bekanntmachung.

Ausgabe bon Lebensmitteln.

Får die Zeit vom 24, bis 30. März 1918 werben auf den Ropf vor Bevölkerung sugeteilt: 50 gr Nideln zum Preife vom 9 Pfennig auf Bezugichein Nr. 86, 50 gr die Suppen Jum Preife vom 40 Pfg. auf Bezugichein Nr. 87, 50 gr Morgentrant zum Preife vom 10 Pfg. auf Bezugichein Nr. 88, 250 gr Marmelade zum Preife vom 46 Pfennig auf Bezugichein Nr. 89.

Abgabe der Bezugicheine Ur. 36 bis einschl. 89 am Mittwoch den 20. und Donnerstag den 21. März 1918.

31. der Bolfs- und Mittelstandsfliche und in den Gastwirtsichaften sind für Mittagessen abzugeben: Bezugschein und Quittungs-abschnitt Nr. 36.

abignut 211. 36.
4.
Ginreichung ber Forderungsnachweise durch die Berfausstellen bis tpätestens Freitag den 22. März 1918, mittags 12 Uhr.

Bertauf der Ware.

Der Bertauf der gueseilten Ware erfolgt von Dounerstag den 28. März die einigli. Connabend den 30. März 1918 gegen Abgabe der Quittungsalicinitie.

Merfeburg, den 19. März 1918.

Das ftädtilge Lebenomittelamt.

Brovinzial-Lebensversicherungsanstalt Sachien

hat auch für die 8. Artegsanleihe die

Mustunft erteilen: Areistommisjar Lohrengol, Bürgergarten9, die hiesigen Spartassen, Bürgergarten9, und die Ortstommisjare der Anstalt.

311 bem am Donnerstag ben 21. d. Mts. stattfindenden Rohmartt ich fielle



belgischer und dänischer Ackerpferde,

fowie 20 Stild mitteljähriger Arbeitsvierde,

barunter ein komplettes elegantes **Dogcarige pant** (Falbe 160 groß, bildicon) billigit in den Stallungen **Landsbergerktr. Nr. 65, Xel. 6627** um zum Berkauf.

Louis Reimans, Haile a. S.

Merseburg. **FUNKENBURG**

Sonntag den 24. März 1918, abends 3,8 Uhr,

Einmaliges Gastspiel

Leipzi

"Unsere Emden!" Seemanns-Volksatück aus dem Leber Ergreifend!

"Deutsche Frauentreue!" Grosse Heiterkeit, Lachen! Lachen

Plicgerliebe! Nenester Operettenachlager der L K. 8
Urkomisch! Otto Trötzschel, das sächs. Unikum Und das übrige reichhaltige Programm Vorverkauf im Zigarrengeschäft Fuchs, KI Ritterstr. Sperrsitz num. 1,50 Mk., l. Platz 1,25 Mk., ll Platz 1 Mk

Leuna Werke

Donnerstag den 21. März 1918

Auf vielseitigen Wunsch

Neu! Im Gas hof zum lahmen Esel. ***

tann jeder Laudeliger rauchen, wenn er sich einen Tabat selbit anbaut. Ainderleichte Kultur. Die Berfandgärtnerei Hitze Hageburg, Abetilung Zadaffanen-Berfand, verjendet 1 Quantum Samen der großblättrigen, deutschen Sorie friider Ernte, für wiele taulend Riffanzen ausreichen, für 1,— Mt., 1 Doppelquantum 1,75 Mt. einschließlich Kulturanweis.

Ofterwunsch!

Elettro Techniter, lelbständig, 26 Jahre, vonng, 170 Gr., vornehme Erscheinung, vermög, sucht auf diesem Wege palsende Befanntlichen einer gehind, wirschaftl, erzog, hübschen, gebild, ungen Dame sauds volliger Deirat franen zu sernen. Werte Offeren ditte unter Z 500 evil. Bild mit Darlegung verschaftn. in der Exp. d. R. niederzulegen. Annonym zwedios. Gewerbl. Vermittlung verbeten, von Eltern und Berwandten angenehm.

Krystallpalast-Sänger.

Neu! Der Stolz der 6. Kompagnie.

Anfang 8 Uhr.

Kammer-Lichtspiele Mittwoch, Donnerstag

Aus Mangel an Beweisen!

Grosses Kriminal-Dramz in 4 Akten Und das vorzügliche Beiprogramm. Mittwoch nachm, ab 44 Uhr

gr. Extra Vorstellung

Voil-Cheater

Dir. Artur Dechant. Mittwoch den 20. März 1918, abends 1/18 Uhr:

Benefiz für Emmy Mofer, nter Mitwirfung d. 1. Operetten enors Eduard Waher von ber ftädtischen Theatern in Leipsig.

Eva. (Das Fahrikmädel.)

Freitag den 22. Märs 1918, abends 1/28 Uhr:

Das Jungsaruftif

Operette in 4 Aft. v. Je

Zur Frühjahrsbestellung

Drillmaschinen, Kultivatoren. Ackerschlichten, Schlichtwalzen (schwer). Düngerstreuer.

Kabrik Landw. Majd. n. Geräte B. Bornschein, Bad Lauchstedt (Res. Raffel

Richard Diettrich, Beerdigungsanstalt Bietat.

Schriftsäße, alswie Berufungen, Restautionen, Gefuche alm. fertigu H. Kutzner,

taufe jeden Posten ausgekömmter

Iamenhaar,

Roshisare, Kaninches und Hasenfelle und gable höchte

Frau Irmisch

chendorier Rübenkerne

E. Weishahn, Neumartt 39. Diergu eine Bellage.



Kantine II

Neu! Der Geizhals.

Anfang 8 Uhr.

Baugeschäft C. H. Fricke,

Reuban Leuna Werke. Zu melden bei Zimmerpolier Pekter, Meuban Kolonie, Windmühle Kölsen.

Provinz und Umgegend.

Seiche. 18 März. Vom Tobe überraldt wurde als er siner Gerichisverhandlung im siefigen Schöffengericht als Zewge beiwohnte. Vierrer Vaul Ve art is aus Seuckelbade. Bei ber Vernehmung fant er plöstlich um und werschieb am Sergischaus, kan er plöstlich um und werschieb am Sergischaus, das Erichteren kand im St. Sebensisch. In der illingtien Erabberrohretenitigung wurde der Ogaus is illingtien Erabberrohretenitigung wurde der in Einnahme und Ausgabe mit 1690 650 Wkf. whischiecht, den dem Stadtwerordneten genehmigt. Erfreucher Meite gelong es. für die rechtigen Ausgaben Michael Verlagen der Verlagen

in werden brauchte. Eine Erhöhung ware no geweien, wenn sich nicht die Gewertraft bebenten wenn

verlauft. Die vorgefundenen Hänte des Rindviehs wurden poliziellich beschiganahmt.

f Wagdeburg. 18. Wärz. Ein städ bis sie des Presseumt hat die Agabeburger Stadverrobnetenversammlung auf Antrag des Agabeburger Stadverrobnetenversammlung auf Antrag des Ungefruste errichtet. Jum Leiter beies Angedeunger Generalanzeiger begrünt beie Bach freudig und seines danz. Wit Ostar Börr iberummein Bann diese schwierige Amt ber, seit Jahren im össentlichen Leben, der Aghren im össentlichen Aeleis, Latt und Umicht die Swissen und ungewöhnlichen Fielis. Tatt und Umicht die Swissen und ungewöhnlichen Fielis, Tatt und Umicht die Swissen und ungewöhnlichen Fielis. Tatt und Umicht die Swissen und ungewöhnlichen Fielis, Tatt und Umicht die Swissen und ungewöhnlichen Fielis. Tatt und Umicht die Swissen und ungewöhnlichen Fielis, Tatt und Umicht die Swissen und einer Angeleien Seine unterer Sood zum Spezu gerichten. Indexen der Swissen und die Verlauften der Swissen und die Verlauften der Swissen und die Verlauften und der Angeleinens Siehnlich den wurde Donnerstag is einer Fieligen und der Kieligen und der Mordtat sich sein zu gegen gereichen. Der Schweie lag die Leiche feine beställ ich erklichten der Swissen und der Mordtat sich selbst entleißt nate.

ge jan genen, der nach der Mordat fich eibte entleibt jate.

Kiftporn, 18. Märs, Sier sollen Berfuche mit Tabalanbau und Seibenraupenzucht unternemmen werben. Kür den Tabalbau it eine Pläcke im sogenannten Forfgarten im Boden in Ausfücht genommen. Der Mürgermeister der lich mit bem Berband der Seibenraupenstächer in Medlendurg im Berband der Seibenraupenstächer in Medlendurg im Berband der Seibenraupen bezogen werden judgen der Manlbertdamden und junge Seibenraupen bezogen werden judgen 8. Märs. Pur Erfsbung der Leitungsflöher ist aus der nötig. Die bierzu ertroberflichen I. Müll. Mart jollen durch eine Anleihe beichaft werden.

Merseburg und Umgegend.

19. März,

** Reuregelung bes Bezugsverlahrens für Eduls
waren. Die Richghefeleidungsfielle hat die Bezugscheine
auf Schuldwaren nur in den drungerdien von iest of Bezugscheine
auf Schuldwaren nur in den drungerdien Rotifüllen (a. B.
vollitändiger Berluit des Schuldwarfen, nicht oder Roufis
metion, Todesfall u. dergl.) auszufertigen, da vom
1. April od durch die don'd an aufländige Reichsfielle für
de Schuldwarfenderung eine Reuregelung des Braugsvertverfahrens für Schuldwarfen erfolgt, wodurch Schuldwarfen
Rufegsschuldwarf, de au ge sig ein ein erben follen.

** Biegen-Schuldwarfen bei Uni Grund des Schuldwarfen

** Biegen-Schuldwarfen bei Schuldwarfen bei uni Scaun gan

etaninugung. baatsangeiger in Kraft. ** Keine Warenzuweitung an Brivate. Infolge sich ehrender Anträge von Privatpersonen auf Zuweilung von

Alber den Abschied von Bandersatten, Sperbern und Habligten erläßt der siellvertretende Commandierende Gene-ral im Angelgenkeil der vorliegenden Nummer eine Be-kanntmachung.

Verichollen.

Original-Roman von S. Courts-Mahler.

Original-Noman von H. Courte-Massier.

Bartistung.

In — er hat grauenhaft viel Geld. ich glaube, er thurte ben ganzen Kreuzberg mit Zwanzigmarlfinden Mindere und Winter kath mit Laub mit Oundertmarschiehenen bedaugen.

Bedgar ris die Angen weit auf.
Derithee Barbarcel Ra also — num los, Tante Staft, ich web mich ein bischen an dem Williomenontel schener, wiederch fardt er ab.

Gie gingen lachend hinaus und traten gleich darauf und Kontingen und der Scholingimmer.

Tombe Staff fellte ihren Reffen vor. Er ließ sich stemelen ser berbuffen. Freimütig and luitig gab er sich, wie gewöhnlich, und kaum war er sinf Minuten im Krumere, da lache ihon alles über ieine Schutzen. Art. Erohfall betrachtere ihn mit groben Wolfen amstleret sich sichtlich über ihn. Behalien kah gleich auf ein lutiges Wortgefecht ein, und alle sachen ihr Berguligen daran.

And einiger Zeit erhob sich Lother, sehr ungern, um die sachen ihr Berguligen der Mort Art. Tochhall mache eine abwehrende Beitegung.

Bein, nein, Derr von Kreuzberg, daran ist nicht zu denkten. Sie diesten nicht wieder sort, daran ihr nicht zu denkten. Sie diesten nicht wieder sort, daran ihr nicht zu denkten. Sie diesten nicht wieder sort, daran sie nicht zu der das zu den Diener Siedelsbaft leisten, vorausseieht, daß der Dienst Siem Diere Kelchhaft leisten, vorausseieht, daß der Dienst Siem dies

Lothars Gesicht spiegelte beutlich bie Freude über biese

Derbard Geicht piegelte beutlich die Freude fiber diese Griedeung nieder.
Ich din heute diensifrei, und wenn Sie mir gestatten, Bos ift ung ließ, behalten Sie Klah."
Bod ift ung ließ, behalten Sie Klah."
Bebar teibt ich vergnigt wieder in einem Sessel. Die sieden immgen Damen avoen sich gleich dorvout guride, um die sieden Vollen dies in namischen. Bothar blieb inpuischen. Bothar blieb inpuischen.
Der alte Herr erkundigte sich artig nach Lothars Bate.
The babe ihn kennen gesennt gelegentlich der Berbandung, die dem Lauf don Kreuzberg vorangingen.

Lothar fab ihn mit feinen munteren, bellblauen Augen

an.
"Ich danke Ihnen, Mr. Crohdall. Rapa fühlt sich so wohl, als es seine Zahre und seine Sorgen gulassen." Aum, seine Igdre schienen ihn nicht au drücken, Ihr Derr Bater stir noch ein sehr rijtiger gerr. So offe ich, daß auch seine Sorgen erträglich sind", sagte Iodn Cros-ball samme,

dommt er einen Schrecken.

"Und seht mich gar an die Anfil Rein, um Gottes willen uich. Es it zu gemüssig in Treuberg, Wenn nan so gar nichts dam gemüssig in Treuberg, Wenn nan so gar nichts dam geben dat, als alle Tage denschen Kominisdrill, dam ind die Eunden, wie ich sie ietzt erleben darf, Lichtbilde."
In dieser Weife unwed die Unterhaltung fortgesetzt, und als die jungen Damen wieder erlätienen, sanden sie die alten Serrickalen durch Gothar in die die teitet Stift wurd ging nan zu Tich. Boll underholdener Bewunderung das Joshar auf Littlan Topball. Eie trug eine entsichende Toilette aus mathauem Thisfon-Boile mit Berlenstiderei dersiert. Hals und

wurde.
Bei Zisch berrichte, dank Lothars fortreihenber Lanne, gleich ein iehr beiterer Ton. Er lag nebem Litian und war so voll munterer Einfälle, daß sie nicht aus dem Lachen kam.
"Sagen Sie mir, Serr von Kreuberg, sind alle dentlichen Offiziere so amisant vie Eie?" frage sie ibn, Lothar nicht übergungsvoll und an ziene kamerahichaftliche Pflicht bentend, legte er gleich ein gutes Worter in.

| chaftliche Bflicht benkend, legte er gleich ein gutes Worte ein. "Jawohl, mein gnödiges Früulein. Gegen meine Kameraden bin ich noch der reine Sanertob!".
Bood drohte ihm igkeichnisch mit dem Finger.
Bood drohte ihm igkeichnisch mit dem Finger.
So bergnigt nie den ilst feiner denner Kameraden, ich lenne sie doch alle, sie woren doch zu Ankel Wilhelms Ledenne sie die die sie einer Anneraden, ich lenne sie doch alle, sie moren doch zu Ankel Wilhelms Ledenne sie die die die den derkelt, Boon. In meiner Gegenwart woren sie ungemein veranügt."
Alle, ich wöcht einstell, dehen verkelt, Boon. In meiner Gegenwart woren sie ungemein veranügt."
"Nun, ich wöchte wissen, deen verkelt, Boon. In meiner Gegenwart woren sie ungemein veranügt."
"Nun, ich wöchte missen, der die den der Weinimma, "Allo — wenn du meinst, daß ich sie dagu anrege, dann dante ich denitik ande dessehen sie deine gute Weinimma, "Allo, — ich glaube, Demut und Beschehenheit sleiden und beschehenheit sleiden die sein ich siche ich sichest", neder Elison. "Ich die habe in die sein die sieht siehet," neder Elison. "Ich die habe die sieht siehet," neder Elison. "Ich die habe die sieht siehet, die sieht, d

(Fartfehung folgt.)

** Der Arbeitsmartt in Gachen-Anhalt im Vebruar

1918. Rach Mittalium des Aldeitsmachweisverbandes
Godien-Anhalt (E. B.) fischt die Nachtwaschweisverbandes
Ichen Robarbeiten unwertenbeut auch Gene
John Schalt der Anderstellung der Anderstellung der
John Schalt der Anderstellungen and John Der
John Schalt der Anderstellungen and John Schalter

John Schalt der Anderstellungen and John Schalter

John Schalter der Gene

John Schalter der Schalter der Anderstellungen Anhalter

John Schalter der Schalter der Schalter

John Schalter der Schalter

John Schalter der Schalter

John Schalt

immie imd nur 10 Rogent angugahlen. De Borteile boefer Art Berlicherung und elekthyeitig der Kriegssanleibereitigenung und enebelik, das es ich verleicht, der Kriegssanleibereitigenung wie de Rommiliane erteilt. Bergleiche Ausstungt urb. den Aben der Kriegssanleibereitigenung weite Kommiliane erteilt. Bergleiche Ausstungt urb. den der Kriegssanleibereitigenung weite Ausstalleicher Ausstungt urb. der Kriegssanleibereitigenung weite Ausstalleite der Ausstalleiche Ausstungt urb. der Ausstalleiche Ausstalleite der Bergleiche State der Befleiberungsfellen erneut angeweisen, bestone beres Augenmert darcuff zu richten, de eine Ausgescheiten zufähren, der Eine gering Gewenerbeiten der Gesten begrecht dem abgagssichen merben. Seie wird jeden Bertieg unracht ichtein abgagssichen merben. Seie wird jeden Bertieg unracht ichtein abgagssiche merben. Seie wird jeden Bertieg unracht ichtein abgagssiche merben. Seie wird jeden Bertieg und Kriedenung bertiegen auch Best. Bertieg und Kriedenungsfrühren und Ernteignung vorzugehen. Der Begrecht dem abgagssiche in der Ausstellung der Alleite und erflägen auch Abert.

** Eine geringe Erhöhung ber Alleichpreife ist, wie uns des Ariegserungsimerferen Macharita.

** Eine geringe Erhöhung ber Alleichpreife ist, wie uns der Ariegserung der Alleichere, abzulichen, die weren bei geringen ab des geringene Stiebeligte dass der Erhöhung ber Alleichpreife ist, wie eine beitägerige das in eine Alleicheren Griss bringen ab es geringen inder Alleich aus der Alleicheren Stiere in die in eine merzig der ihr geboten, bis auf weiteres für alle in eine merzig der ihre beite gestellt gest

Annahme von Kriegsanleihe an Zahlnugsftatt.

stoffe aller Art. Die Bevorzugung der Besider von Ariegsanleihe bei den Berkoufen und Berkeigerungen ist doppelter Name: Einmal wird die Friegsanleihe zum doch eine Renn verte, also gogenider den seigen Ausgabeturs mit einem Ausgen von 2 K ro zen t in Jahlung genommen. Verner aber verte, also gogenider den seigen Ausgabeturs mit einem Ausgen von 2 K ro zen t in Jahlung genommen. Verner aber der den gestellt der Begablung in Kriegsanleihe andeien andeien dei von der Ariegsanleihe nicht gestellt der Verlagen der der der Verlagsen der der Verlagsen der Verlagsen der der Verlagsen der Ve *

Alte Merjeburger.

Alle Berjeburger.

Star 50 Jahren, am 17. Mäng 1868, bestanden diet Krümener vom Mersteburger Dom-Gymnasium ühr Ablet unseinen. Ergannen: 1. Mängar 5 de 16 a. n., 96. 30. Januam 1851 im Mensteburger Dom-Gymnasium ühr Ablet ühren 1851 im Mensteburger Schaeftunde 5. 1861 im Jeich 15 Januar 1851 gest. 2 des 18 d

Die Tenerungszulagen für bie Beamten.

Die Tenerungszulagen für die Beamten.

Nach dem in der Freitgafikung des Algeordnetenbaufes
belantingebeinen Ginzelbeiten merben für die Tenerungszulagen für die Beamten fünftighin wie folgt fiellen:

Bereit die Keamten fünftighin wie folgt fiellen:

Bereit die des die Keichen gestellt die Gestellt di

lagen.

Die veröffentlichten Zahlen des W. T. B.-Berichtes haben infolern zur Mispertländnissen Anley gegeben, als fie die neuen Zenerungsulagen und alle dereits bestiebenden Arriegspulagen in einer Gesantsumme enthieften.

Bertehr mit laudwirtichaftlichen Grundftuden.

über 5 heftar groß find. Die Genebnigung darf nur verjegt werden, wenn durch die Grundfinksibertragung bei ordnungsmößige Bewirtschaftung gesährbet wird, dinsbesondere bei Übertragung an Richtlandwirte, dei nickhefendere bei Übertragung, dei Anjangung dister Michtandser Betriebe und bei Andbeutung der Politika stenden der Genebningen geber Grifernung den leichen Noede kann der Beränfen der Entlernung der Genebningen der Entlernung der Genebningen der Genebningen der Genebningen der Genebningen ist Beschwerde zusählig.

Mit Kildfigt auf die berfäliebene Lage der Berhätnisse in den einzelnen Bundesflacken Weben der Vereichte der Vereichten der Vereichten Beschwerden der Vereichten Beschwerden der Vereichten Beschwerden der Vereichten beitagt, divertieben Bestimmungen finde der unschildsgröße ub. au tresten.

Die vereihischen Ausfinferungsbetimmungen sind im Keids und Elaatsangeliger abgebruckt. Danach ririt die Genebnigungsbildich die Grundfinksibertragungen Kertschulten der Vereich der Vereichte der Vereich der

Far unfere Sausfrauen!

Für uniere Hausfrauen!
(Achensmittelfalender für Mittwoch den 20. März.)
Für Hauskaltungen.
Anmeldung. 50 Gramm Andeln, 50 Gramsa löfe Supden, 50 Gramm Andeln, 50 Gramsa löfe Supden, 50 Gramm Morgentrauf und 250 Gramm Morgentrauf und 250 Gramm Morgen eigen eine Schapenstein Vonlighe Whade der Argusthein Vr. 85 bis Vonnersten, üben de Sebensmittegleicheten. Bunte ert Abgade der Bestehntittegleicheten. Bunte ert Abgade der Ereisfettmarten die Donnersten der Argusthein der Vonligheite der Vonlighten der Vonlighten

S Leuna, 19. Mäng. Leipziger Kryftall palc fi-Gänger in den Leuna averten. Der gnoße Größe, den die Sängen bes ihrem erken Anfricken in der Benne-merken deuentrugen, die ise ernemisch, undigen Dommens-iog den 21. Mäng noch eine Bortleilung in Kontine 2 an vermitaller — Seithfurerlichtlich averden der Leingeiger Kryftellforleib-Gänger durchaus neue, zeitgemäße, heiter Darbichungen auf Almiffarung Grüngen genen zu Steinzigen Stockender, der Schaftlichen Grüngen des Bestehen die Boneitwiedendicher Größtung in den die der bestehen die Gemeinferendicher Größtung in den die vorgangener Moche in heitiger Gemeinde eine Kenwolff kant,



bei welcher Gutsbeitzer Oswald Teichmann als Nachiolger gewählt munde.

**S Görlighigh 18. März. Der Unteroffizier R. 56 de

**S Görlighigh 18. März. Der Unteroffizier R. 56 de

**S Görlighigh 18. März. Der Unteroffizier R. 56 de

**S Görlighigh 18. März. Der Unteroffizier R. 56 de

**S der Gemeinderen Auf Meister der Gemeinderen Gemeinderen beführen,

**S Hierenberg, 18. März. In der um Freicheg aberd

sine weitere Anleiche von 25 den Gemeinderenferen Freignich wurde

eine weitere Anleiche von 25 den Schaffe Argeolung der

Kerenblisierung nurde dem Gemeinderenferen Freignisse und der

Kerenblisierung nurde dem Gemeinderenferen Gemeinfit und Russieß. Die mit dem 31. März, abgeolung der

Kohlernberg in Schaffer. Siene ist wei er Kaltz abgehaufferen

Kanflieriellen Annochmung auf ein weiteres Jahr verlängent,

**S Highen, 18. März. Siene ist que ar Elia it ist at unrobe

klacketer Karl & o. e. a. z. hat feine 24 Jahre flügene Franz,

mit der er in Unfülden leib, dunch Schiffe mit sienen

Techting zu töten verjudik. Das Opten ist ohner versen

Leift, 2 März. Machte under Schaffer der

Stügen, 17. März. Maße under ein Gerecht. Der

Kommid zur Tat foll Glieferhard geweien fein.

**S Litzen, 17. März. Maße um Gerecht.

**S Litzen, 18. März. März.

**S Litzen, 18. März.

**S Deerthau, 14. März.

**S Deerthau, 14. März.

**S Deerthau, 14. März.

**S Deerthau, 18. März.

**S Litzen, 18. März.

**S Keroliefina, 18. März.

**S Keroliefina

**S Keroliefina

***Erinteren

**S Keroliefina

***Erinteren

5) sitiner, ein auf dem Jaum hängendes Jend munde berieftle mitigenammen. Die Diebe find unerkannt entstammen. Die Diebe find unerkannt entstammen. Die Diebe find unerkannt entstelle Gerinfen der Große Einwohnen von Eroße Schleine der nie Keiftle den der Alleine der nie Keiftle fieden der nie Keiftle fieden der die Keiftle fieden der die Keiftleine Keiftleine Gerinfen und keiftleine Gerinfen und keiftleine Geschen und keiftleine Geschen und keiftleine die Keiftleine Auftreit und der die Keiftleine und der die Keiftleine der Keiftleine und keiftleine die Keiftleine und keiftleine Unter die Keiftleine der Keiftleine und keiftleine Scheine Kriege entpringe. Piede faktieten und keiftleine Scheine Kriege entpringe. Piede faktieten und keiftleine worde einer biefigen Sausshaftung einem Beinfall der die Keiftlein die keiftlich der die Keiftleine der die Keiftlich der die Keiftlich und die Keiftlich der die die Keiftlich der die Keiftlich der die Keiftlich der die Keift

Mücheln und Umgegend.

Bermischtes.

"Nachticht eines drei Jahre Bermisten. Der Schiffstod Lorenzen, Schwiegegeicht des Vorligundens Baumann im Meldorf (Schlesmig-Holften), der vor der Jahren in englichte Gedinagenichen geraden ih, bat jett seinen Angebörigen dass seine Lebenszeichen senden können. Ether die Eteigerung der Ariminatikit der Jugendlichen bat die prechiffen Judipperundfung folgendes seineskellt: In Jahre 1914 war die Jahl der andhängigen Staafvenfahren gegen Zugendliche 51 500, im Jahre 1917:

177 000. Die durchschnittliche Tageschelegung der Gestungnösse Dar Justigenwachlung mit Jugendichen siellte sich
im Jahre 1913 auf 376, im Taster 1917 auf 835
71e "Wölsse" in Berlin. Um 25. Märg wird der
ichte auf dem Vollender und der Justigend der Spellegung des Stüffschaugens "Mösse" in Berlin einstressen.
21e 908 Mart Beldinung. Benend in istilistem Juge
dung die Stude geseinte werden. Abende siel ihr zu Chreard der der Vollenung. Ben prüncker Geste ist
dem Gaudeuneur des Reichgerfregesingengebietes Rieck
der Aufgeleben der seiner des Reichgerfregesingen
der frund dem fonze siederer Reachteitigen follsteht, das
ausfer Beierde, namentlich England um Allegeben Masse
auf Grund dem Karad, nermenden, um Agenten zu werbern,
die im Dauffschon beite under der unwerbäcksigen Masse
vollstäße der wirtigkaftlich ausgefriedenen Bostegengien
Klundung, Ihnungen und Schreit gewonnungen inlene. Golden
Klundung, Ihnungen und Schreit gewonnungen inlene. Golden
Klundung, Ihnungen und Schreit gewonnungen inlene. Goldene
Klundung, Ihnungen und Schreit gewonnungen inlene. Goldene
Klundung, Ihnungen und Schreit gewonnungen inlene. Goldenen
Klundung und mit den Wilkelen entigegen gerreten, sie
missen erthannte werden.

"Bei er Reriglung eines Deserteurs niebergeschoffen
Klundung und mit der eine Schreiten gewonnungen inlene.

"Bei er Reriglung eines Deserteurs niebergeschoffen
Klundung ihre erne siegen geretenten, sie
missen erne kleinen werden
Klundung ihre erne siegen gereten, sie
missen klundung der gestellt und ber
Klundung der Berteiten Schreiten
Klundung der Berteiten Schreiten

"Bei einem Brand eines Deserteurs niebergeschoffen

"Annen Berteiten Schreiten s

son stonnagen Bürgermeister an die Auft geseth baben, nach der "Alfies-Beitung", die Stadiverordneten von Kallies (Kommenn). Sie fatien einen Besching, den Mirgermeister Mehrer aufgegreber, die underschiftet und gesetheite aufgegreben, die underschiftet und gesetheite gesetheite der Besching und der Bunden auf rämmen. An Beschermeiste führen der Bunden die Verstanden der Beschiedungstelle foll der Manglitzel bei der Staatsanwolft.

pon Medicielen.

** Ihre Bitactmeister an die Auft geleit societ, noch ber "Disse-Beitung" be Estabtererbeier den A 11 is 8 Benmenn. Sie fahrer bei estabtererbeier den A 11 is 8 Benmenn. Sie fahrer diese Beschieden den Beitung der der Beschieden der Beitung eine Beitung eine Mehrer aufgalten der Ausgehrer der Beschieden und geleinbeitig des gegen Bohontage der Palagifisch ein ber Estaatsambaltschoff Erichare werden Kansfriedensbruckes erstatten.

** Bertenerung der Palagifisch ein ber Staatsambaltschoff Erichare der Artikann. Die Dresder Boltzeitung einem darum, das im Krieden 100 Kilogramm. Beitung einem darum, das im Krieden 100 Kilogramm. Beitung einem der an, das im Krieden 100 Kilogramm. Beitung einem der an, das im Krieden 100 Kilogramm. Beitung einem der an, das im Krieden 100 Kilogramm. Beitung der der der an der Ausgehren der Ausgehren

* Heiters, Ketlofe Tage. Früher bieß est. "Selbit essen macht ieit", iett beißt est. "Selbit essen hie ist ist beißt est. "Selbit essen hie ist ist beißt est. "Selbit essen hie ist bei hie. "Be, Kerchreiter — indren Eise benn nicht mit? "Nee, nee, ich gelt, mit vressellert ist. (Angend). "Selbit vom Tage Kriegsumiähmbe, Personalemangel na. hoben es mit sich gebracht, doğ hier, in unserer Hadt, die Erngeindinmagen recht unregeinmäßt verschieben. Man wartet oft viertellfundenlang vergedügt, und donn erssellich die instereinander. "Kinders", sogt vergelügt under Welgen vom Uksagen derselben Linke sinder vergedügt, sie in Stade kentlich vom Uksagen der ist in der eine Kinder vergelügt vom Uksagen der ist in Besteller die selfen der ist kladentieges" "Meje?" "Na ja, ganz im Zeichen des Uksagenborteiges" "Welse?" "Na ja, gine stade in konder in sonatie" (Jugendo.)

Reichnungen zur 8. Kriegsanleihe.
Arebitarganijation des Neicheverbandes der deutschen landwirtsgaftlichen Genoflenschaften vorläusig 350 Mill. Macel. (Bet den früheren neden Anleihen deutschen Macel.)
Andwirtsgaftliche Zentral-Darlehnstalse sitz Deutschen den gehren her deutschen Andrijasien-Genoflenschaften zusemmengskädisere fündlichen Bewölterung, vorläusig 20 Matl. Macel.
Lädistige Spartals Verlin 75 Mäll. Macel. (7, Arbeigsmierhe 60 Mill. Macel.)

Siddige Spartage Bertur is Will. Ande. (f. 9-semielbe 60 Mil.) Ward; auf alle acht Friegeandeiher über 485 Mell. Mart.)
Landwirtspaftige Krovinzial-Genossenschaft für Brankondurg in Bertin zumächft 12 Will. Mart.
Drenstein & Koppel 14 Will. Mort.
Drenstein & Koppel 14 Will. Mort.
Dierrigleisige Kotswerte und Chemisge Habriten (Ukt. 6%) 2 Mill. Mart.
Kirma L. Kossel & Co. m. 6. 5., Libed, 25 Mil. Mar.

Die Barifer Explofionstataftrophe,

Die Partier Explosionskatairrobbe.

15 000 Arbeiter dum Feiern gegin un gen.
Genf, 19. Märs. (Privat-Lelegramm.) Auf der
Branditätte des Granatenlagers deutern die Apolosonen
noch weiter bort, doch verfichern die Beforden, des Leine Gefahr mehr besteht. Die Bolizeipräseltur warmt vor
follsten Gerichten. In den Feinungen mird angestanden,
das Wiederberfellung der zerflürten Averstütten aben beit des
eilweise mählich ei und das etwa 15 000 Arbeiter zum
Feiern gezwungen find.

Neueste Nachrichten.

Der deutsche Heeresbericht.

Berlin, 19. März. (Großes Saupiquartier.) Weftlicher Kriegsichauplat.

Wertin, 19. Mürz. (Größes Laupiquartier.)
Rocklicher Kriegsichauplat.
Front de Arondpringen Ruprecht von Babern.
Einrmirmpen preuhilder, baperilder und jächstere in Klandern erfolgreiche Erknübingen aus und nahmen babei mehr als 300 Belgier ge fangen. Kie bis aum La Baisee-Lauf war der Ferentungiam Abend gelieigert. An der Mort der Ferentungiam Abend gelieigert. An der fürzigen der Front blied er in mätigen Grenzen.
Beerestampi am Abend gelieigert. An der fürzigen und den Grenzen.
Mot Inder Krenzen, der Krenzen der ferbeitigt war der Frenzen der Krenzen und der Frenzen und der Frenzen der Frenzen der Größen der Krenzen der Größen der Krenzen der Größen der Krenzen der Größen der Krenzen der Größen d

23 feinbliche Flugzenge und 2 Fesselballone ab.

b 2 Fesselballone av.

Bon ben anderen Ariegoschauplägen nichts Reues.
Erster Generalquartiermeister Lubenhors.

(R. Z. B.)

19000 Tonnen versentt.

Berlin, 19. Mütz. (Antilich.) Im Sperzgebiet um England vernichteten unfere Unterjedoote
1900 Brutto-Negitter-Tonnen
feindlichen Jamelofalifieraumes.
Der Chef des Admittates der Wartnet,
Ginellich werden von einem unfenor II-Jedoote im Komal

eindlichen gambeignifferaumte.
Der Chef des Admittaliabes der Marine,
Ter Chef des Admittaliabes der Marine,
Ter Chef des Admittaliabes der Marine,
Terfielde Segler verleift, die vom Faandeoff, nach
englichen Höhre Segler verleift, der vom Faandeoff, nach
englichen Höhre konnten der Beide vonen mitt Letensmissiliab nur lehr kanpa ausgenöffet. Das vergekandene kannsölifier Krünesden-i lach grau aus und hate
eine bröckliche Krönn. Es hate einen unsongenerimen,
föhleren Geschmant. Der an Bord vongefundene Konfpeckrüne beschaften. Der an Bord vongefundene Konfpeckrünen Aufer wan nicht norhanden. Dassit bildede Einung
erfügen Neuenden und Justiche einer sien Konfbechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate dem Konfpechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate einer sien Kiffechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate einer sien Kiffechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate einer sien Kiffechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate einer sien Kiffechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate einer sien Kiffechen
Geschmant. Die gange mordnohen und hate
Geschmanten und hate den einer sien kriften und
Geschmanten und der der den gan die der der der
Geschmanten und der der den gange und der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der der der
Geschmanten der der der der der der
Geschmanten der der der der der der
Geschmanten der

Sindenburg-Telegramm.

Berlin, 19. März. Sindenburg jagt in einem Dank-Telearaum an den Provinstallandiag der Provins Polen: To Gott will, werden wir auch im Welten den Feind nie-derringen und den Weg zu allgemeinen Frieden freimanden.

Bur Lage in Mumanien. Berlin, 19. März. Der Bertreter ber "Aben, 3ig." braftet, Macphiloman mögle offenbar zugleich mit bem Friedensichlug auch die Dhnaftle retten. Seine Stoffung-nahme werbe fehr ernfte und fowere innere Rampte ent-tessen.



Die gläckliche Geburt einer

gesunden Tochter

igen in dankbarer Freude an

Chr. Düring und Fran Philippine geh. Seiinger.

Merseburg, den 19. März 1918.

Für die vielen Beweise freundlichen Ge-denkens, die uns anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Hermann zugegangen sind, sagen wir nur auf diesem Wege unseren herzlichsten

¥**4444444444444444444**

Merseburg, den 19. März 1918.

Mittelschullehrer H. Keck und Frau.

Statt Karten.

antantintatatas inticidis dicidentinis a

Für bie Gludwünsche zur Ronfirmation ihres Sohnes banten herzlichft

G. Wegeleben und Frau

Merseburg, den 19. März 1918.

Für die vielen Chrungen anlählich der Konfirmation unseres Sohnes Otto

iagen wir herzlichften Dant. Gustav Schat u. Frau.

Für die überaus zahl-reichen Chrungen anlählich der Konfirmation unserer Tochter

Frieda

jagen herzlichen Dank. Merseburg, d. 18. März 1918.

3. Bollrath u. Frau.

Unläßlich der Konfirmation unserer Tochter Charlotte Richart agen wir allen herzlichsten

Merfeburg, 18. Mär; 1918. Franz Richart und Frau. -

Für die vielen Aufmerf-famteiten anlählich der Kon-firmation unferer beiden Kinder

Alfredu Hertha fagen wir unfern herzlichften Dant.

Oskar Göllner u. Fran.

Für die vielen Aufmerk-lamkeiten zur Konfirmation herzlichen Dank Merfeburg, 18. März 1918.

Familie Musäus.

Husmerklamkeiten zur Kon-firmation unseres Sohnes

Artur.

Merfeburg, 18. März 1918. familie Gustav Bock.

Statt Karten.

Für die ehrenden Aufmerklamkeiten anlählich der Konfirmation unferer Tochter Frieda, lagen wir allen herzlichten Dank.

Merieburg, 18. März 1918. Oswald Rost und Frau.

00000000 Für die vielen Gratu-lationen anlählich der Konfirmation unfrer Tochter

Martha

lagen auf diesem Wege herzlichen Dank, Merseburg, 18. März 1918.

Mag Erbe u. Frau. £0000000

Für die Ausmerkamkeiten zur Konfirmation unserer Tochter

Else Riese

sagen mir allen verbind-lichsten Dank.

Merfeburg, 18. März 1918. August Riese und Prau.

Für die vielen Auf-merkamkeiten zur Kon-ürmation unseres Sohnes Kurt sagen herzlichsten Dank

Brust Weishahn, 3. 3t. im Felde, und Prau, Merjeburg, 18. März 1918.

Anlählich der Konfirmation

Frieda

agen wir für die vielen Chrunger erzlichen Dank.

Merseburg, den 17. März 1918 Familie Otto Stöbe.

Für die vielen Auf-merkiamkeiten gur Konfir-mation unser Tochter

Charlotte

fagen wir unfern herg-

Merfeburg, d. 19. März 1918. J. Friedrich u. Frau. Brotuffstraße 2.

Für die vielen Gratulationen anläßlich der Kon-firmation unserer Tochter

Marie fagen wir allen unseren herz-

lichen Dant. Merjeburg, d. 19. März 1918. Rarl Seine u. Fran.

Für die vielen Geschenke und Chrungen anlählich der Konfirmation meiner Tochter

Martha fage hiermit herzlichen Dant. Merjeburg, d. 19. März 1918.

Witme Lina Maffee.

Für die uns anläglich der Konfirmation unfres Sohnes

Erich erwiesenen Ausmerksamkeiten sagen wir allen hierdurch unsern herzlichen Dank.

Merjeburg, d. 19. März 1918. August Müller u. Frau. Luifenftr. 22

60000000000

Für die uns zugegangenen aufer-ordentlich zahlreichen Glüdwülniche Geichente anlählich der Konstir-mation meiner Lochter lagen wir nur auf diesem Wege

herzlichen Dank Merfeburg, 19. März 1918.

Karl Köppe.

000000000

Für die uns zugegangenen zahl reichen Glüdwüniche und sonstiger Aufmerkamkeiten anlählich derEin-legnung unseres Sohnes

Franz agt nur auf diesem Wege herz-

Familie Robert Ziegenhorn. Merfeburg, den 19. Märs 1918.

Für die vielen Aufmert-samkeiten zur Konfirmation unserer füngsten Tochter

Lieschen danken berglichft

August Buidendorf nebft Frau. Rriegsjahr 1518.

Anläßlich der Konfirmation unjeres Sohnes

Fritz lagen wir für die vielen Chrunger herzlichen Dant.

Merseburg, den 18. März 1918. Frau Minna Thomas.

Anläßlich der vielen Auf-merkamkeiten zur Konfir-mation unser Tochter

Frieda

sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank. Merfeburg, d. 19. März 1918. Richard Tepper u. Frau.

Für die vielen Aufmerk-samteiten zur Konfirmation unserer Tochter Charlotte

fagen wir aufrichtigen Dant. Merfeburg, 18. Märs 1918.

Curt Schmidt, 3 It, beurlaubt, und Frau. -

Für die anläßlich der Kon-firmation unserer Tochter

Erna erwiesenen Chrungen fagen wir auf diesem Wege unsern berglichiten Dank.

Merfeburg, d. 19. März 1918. Guftav Bietid u. Frau.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Konfirmation unfres Sohnes

Alfred

fagen besten Dank. Merseburg, d. 17. März 1918. hermann Beife n. Fran.

000000000000000

Für die vielen Aufm samkeiten zur Konfirmat unseres Sohnes

Gris fagen herzlichften Dant

Reinhold Sheibe u. Frau. Merseburg, d. 19. März 1918.

***************** Für die vielen Gratula-tionen zur Konfirmation unserer Tochter

Marthel

lagen auf diesem Wege allen Freunden und Befannten ihren beiten Dank. Merseburg, d. 19. März 1918. Otto Klee u. Prau.

Für die erwiesenen Aufmerksamkeiten gur Konfirmation unteres Sohnes

Alfred jagen wir unsern berglichsten Dant.

Merfeburg, 19. Märs 1918. Franz Bittenberg u. Fran. -----

Für erwiesene Aufmerksam feiten zur Konnrmation unsere Sohnes

Fritz

fagen wir allen Freunden und Be-tannten uniern herzlichsten Dank. Merseburg, den 19. März 1918 Familie Michaelis.

Für die erwiesenen Auf-Für die erwiesenen Auf-merksamkeiten bei der Kon-firmation unseres Sohnes

Hermann

Merleburg, 16: with Beise.

Für die vie'en Aufmert-famteiten anläßlich der Kon-firmation unfres Sohnes

28illi

fagen herzlichften Dant. Merfeburg, d. 19. März 1918. Alexander Booft u. Fran.

*********** Für die uns anläßlich r Konfirmation unseres

Kurt

dargebrachten Glüdwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch unsern berglichsten Dank.

Merseburg, 18. März 1918. Franz Gräfe u. Frau. *****

Für die uns anlählich der Konfirmation unseres Sohnes

21dolf

erwiesenen Aufmerksamteiten sagen zur auf diesem Wege herzlichsten Dank.

Merseburg, den 18. März 1918. Adolf Bener u. Frau.

The Sellewith, Station of Monthsia dei Chimera. 185 Morgen, Ader Lu. II. Alalie au vertaufen. Unsabluns 100000 Mt. 11 Cottloetin, Station Morgen, Gute Gebäube und Ader. Ansabl. 150000 Mt. The Selfenburg, 150000 Mt. Durg, 144 Morgen. Gute Gebäube. Unsabl. 150000 Mt. Gute Gebäube. Unsabl. 140000 Mt. au vert. Al. Landwirtschaften nehme in Sablung.

Gustav Pauls,

Erich Keine

Goldschmied Burgstrasse 10

empfiehlt zeitgemässen

Konfirmations-Schmuck.



Bruteier oon Pefingenton und schwarzen Augsburger Hühnern. F. Nagel.

Bettnässen Beseitigung lofort. Alter und Ge-ichlecht angeb. Austunft umfank "Sanis-Versand" Wilneben 614. Landwehrstraße 44.

Herrenwäsche wird wie neu in Waschefabrit

gestärkt und geplättet. P. Hariwig.

Alle Sorien Felle und Häute

Max Erbe. Gaalftr. 2



Merseburger Corres

Cestetut köglich nachmiltags mit Ausnahme ber Sonn-nnb Keiertage. — Bezugspreis; vierteljährlich 1,90 Mc.) durch den Boten frei ins Haus 2,10 Mc.; durch die Bote U.K. Mc. einhößt. Befelgelb; durch unfere Bertrecker auf dem Lande 2,40 Mc. Einzelnummer 10 Afg.

: |:--: Beichäftsftelle: Delgrube 9 :--:

:--: Fernfpredjer Re. 324. :--:

Angelgenyesis: Für die einspalftige Petitgelfe oder deres Kanus 20 KJ, im Heliannebul 75 KJ. Chifficeungelgen und Rachweifungen 20 KJ. mehr. Pleknonfeirif ohne Kendind-lichbeit, Schluf der Ungeigen-Annahme: 9 Uhr vermittags.

Mr. 67

Mittwoch den 20. März 1918

44. Jahrg.

an der gesamten Westfront. Gesteigerter Fenerkampf und rege Erkundungstätigkeit

Abichluß und Anfang

stete einertreunt; wur haben aber den Ländern und Aldiern, der ein kieft und der der der Lander der Lander der Lander der Lander der Lander der Lander der Länder Lände

wöhnlich harte Worte; ein beutliches Zeichen da-für, daß nach biefer Seine hin an eine Berfündigung im Augenblid nicht gebacht werben tann, daß vielmehr das Schickel keinen eiternen Weg gehen muß.

Der Weltkrieg.

Ratifizierung bes Friedensvertrages mit Rufland.

do amitsich gemestbei

Ams Bertin wird antlich gemelvet: Der eussische Solfetommisser für answärtige Angelegenheiten haf am die auswärtigen Amter in Wien und Bertin folgenden Funtspruch gertägtet: Am 16. Närä 1818 hat der außerordentliche alle nillische Kongreh der Somfets, der Arbeiter, Soldaten, Rauten und Kolfendenpriterten in der Etadt Wossau dem Friedennstetten; den Angland am Z. Mary d. J. in Refelzstumsst mit den Mäcken des Arestungen vor ihr Kunter mit dem denkonfolgen Dosument ist dereite nach kertin underwegt, wo denmach diemen kinnem der Angland der Natificationen erfolgen die ihre über 20. Ausgeber der Michauld der Antificationen erfolgen der ihre. Die Bedenkonfolgen der Michauld der Antificationen erfolgen der Michauld der Antificationen erfolgen der Michaulske boll mit über a.

Bekinnungen mit allen Mitteln 31 werd notet ver der den Laisgramm melder ums über den Beihluft der Sowjets noch folgendes: Der vom Kongreß der Sowjets gefaßte Beihluß über die Aatifizierung des Freiedens ver von ges mit Deutschlüssend bei Mitgebe de Aatische der Underzeichnung des deimerzichen, Rufgland vorde ein Ultimatum und durch Gewalt aufgezwungenen Friedens und erflärte es als Pistafi der arbeitenden Massen, eine Mitiz au Bertidigung des Vandes gegen imperialische Anzeite aufgezeichnen. Burden der Geschleitig au anchiefen, zu welchem Zweie alse Personen beiberlei Geschleites eine mitikanische Ausstildung erhalten jollen.

Bu ben Friebensberhandlungen mit Itumauien, An den Friedensberhandbungen mit Kumänien. Wie Budapelter Blätter ersahren, äußerte sich Mars einer Kidscher aus Jass wie soller, ab iloman nach seiner Kidscher aus Jass wie soller. Es ist mir flar daß die Mittelmächte in ihren Friedensbedingungen noch etwas nach-lassen müssen wir eine Monsten und eine Monsten und ihr mit seine wie den Konstanza ist sie Bulgarien gerade wertlos, dagegen für Kümänien wentbehrlich. Auch besüglich

Bessarabiens fann Deusschland nicht en seinen Forderungen selhaften. Gleichzeitig erklärte Marghilsman, daß, wenn er und seine Kartei die Regierung übernehmen, zur Ratifizierung des Friedenußbertrages zunächst einmal Renwahlen vorgenommen wer-

Die Kämpfe an der Weftfroui.

Die Beute bes Borftoges badifcher Truppen bei

Die vieure des vortioges dudingte Lappen ver-ben versitis gestem gemeldet murde, hat sich um einige Masikinengemehre. 115chmelladegewehre und galtreiches Kempreche und Gasikinigerär onhöht. Unigerdem wurden familikhe Atteen des Vataillonsstades mit wichtige m Inhalt enbeutet.

Bom Balkankriegsichauplak

meldet der bulgarische Generalstad: Im Cerna-bogen erneuerie die feindliche Artillerie heute vormitten ihr verstärktes Feuer gegen unsere Stellungen Unter dem Schupt dieles Feuerd versuchten tranzdische Insanterieabteilungen unsere Bosten anzugreisen, wurden boch mit Gewehr- und Bombenfeuer empfangen und verdetweise auf beiden Serten befriger. Im Siden der Be-lafiga ischog unsere Arrikerte zwei einholiche Kluggunge ab, von denen eins hinter unseren Stellungen nörblich des Butsovoses niederfiel; der Flieger, ein Engländer, wurde

Uns dem Often.

Das Befreiungswert in der Ufraine und in Finnland.



Es brauft ein Ruf wie Donnerhall

durch alle deutschen Lande! Bon beute an gibt es nur einen Billen, eine Pflicht:

Ariegsanleihe zeichnen!

